Burgenländische A Umeinsche Unt

Organ des Vereines zur Pflege der Heimatverbundenheit der Burgenländer in aller Welt

VIII. Jg./Nr. 6

Juni 1963

Mitgliedsbeitrag: Inland: S 40.— / Ausland: öS 100.— = rd. 4 Dollar

Herzlich Willkommen daheim!



Landeshauptmann a. D. Komm.-Rat Johann Wagner umarmt am Gangway freudig seine Schwägerin aus Chicago. Rechts im Bild sein Bruder.

Willkommen! ruft das Heimatland, in welchem eure Wiege stand. Ihr zoget einst von hier hinaus und kehrt nun zu Besuch nach Haus. Willkommen! klingt's aus jedem Mund. Gesegnet seien Tag und Stund'! Die Heimat drückt in Lust und Schmerz euch liebevoll ans Mutterherz.

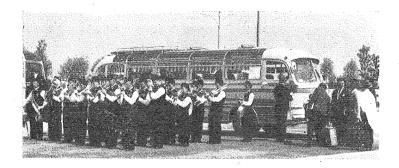
H. Ponstingl

Am 26. Mai landete auf dem Flughafen Schwechat eine Chartermaschine (Boeing-Jet der Deutschen Lufthansa) mit 97 ausgewanderten Landsleuten, die nach langen Jahren der Trennung auf Urlaub in die alte Heimat kamen. Die "Burgenländische Gemeinschaft", die diesen Flug organisierte, bereitete den Heimatbesuchern auf dem Flugplatz einen schönen Empfang. Viele Verwandte waren gekommen, um ihre Lieben alsbald nach der Landung herzlich willkommen zu heißen und ihnen das Ehrengeleite in die geliebte Heimat zu geben.

Es war ein Freudentag fürs ganze Land!



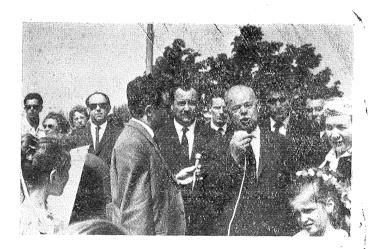
Kleine Burgenländerinnen in Tracht brachten Blumen als ersten Gruß der Heimat.



In der Heimat, da gibt's ein Wiedersehn . . .

Der Musikverein Neusiedl bei Güssing spielte in herzergreifender Weise das traute Lied "In der Heimat, in der Heimat. da gibt's ein Wiedersehn..." Da gab es Tränen der Rührung und Tränen der Freude

Begeisteter Empfang aŭf dem Schwechater Flüghafen



Landeshauptmann a. D. Komm.-Rat Johann Wagner betonte in seiner Begrüßungsansprache die Verbundenheit der ausgewanderten Burgenländer in aller Welt mit der alten Heimat. Mit herzlichen Worten des Dankes für die große Hilfe in schwerer Zeit schloß Landeshauptmann a. D. Komm.-Rat Johann Wagner seine Ansprache



Burgenländische Mädchen in ihrer Nationaltracht riefen den heimgekehrten Landsleuten aus der neuen Welt den Willkommensgruß der Heimat zu. In ihrer liebenswürdigen Art boten sie den sehnsüchtig erwarteten Heimatbesuchern den Willkommenstrunk



In der Blüte der Jugend ausgewandert - im Herbst des Lebens wieder daheim

Die "Burgenländische Gemeinschaft" lädt zu Ehren der Heimatbesucher aus Übersee zum

Dienie

in der herrlichen Parkanlage von Sulz bei Güssing ein.

Sonntag, den 23. Juni 1963, Beginn: 14 Uhr Es spielt die Kapelle Tonweber aus Mogersdorf und die Tamburizzakapelle aus Trausdorf

Der Vorstand der B. G.

Während der Zeit Ihres Urlaubes haben Sie Gelegenheit mit der B. G. nach Rom und Mariazell zu fahren

Romfahrt: vom 14. bis 22. Juli 1963. Abfahrt am 14. Juli

6.00 Uhr, in Güssing (Fabiankovits). Mariazell: vom 29. bis 30. Juni 1963 laut Fahrplan

5.15 Uhr Jennersdorf (Raffel)

6.00 Uhr

Güssing (Gaal) St. Michael (Freislinger) 6.20 Uhr

6.35 Uhr Stegersbach (Bauer) 7.00 Uhr Oberwart (Schranz)

Nähere Auskünfte erteilt die Zentrale der B. G. in Güssing.

**資本の資本が、自動物、一層目がは、開発等の目が、

Willkommen in der alten Heimat!

Willkommen sagen wir euch allen In eurer alten Heimat! Voll Freude will der Gruß erschallen Zum herzlichen Empfang daheim.

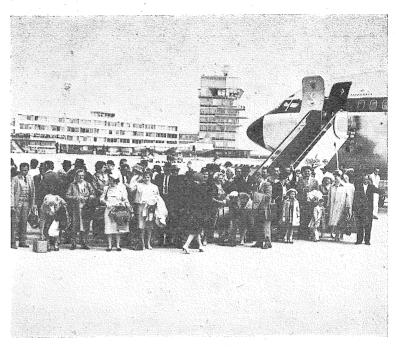
Ja, Heimat ist euch dieses Land geblieben. "Am Bett der Raab, am Heiderand"; Nun seht ihr wieder eure Lieben, Die ihren Gruß hieher gesandt.

Nicht hat getrennt die lange Zeit. Die Brücken waren da. Wenn ihr auch weit entfernet seid. Die Herzen sind sich nah.

Die Heimat reicht die Hand entgegen. Sie gab uns ihr "Willkommen" mit. Viel Glück und Freude euren Wegen. Viel Frohsinn jedem Schritt!

Willkommen in der alten Heimat!

Dr. Zimmermann





Glücklich wieder daheim

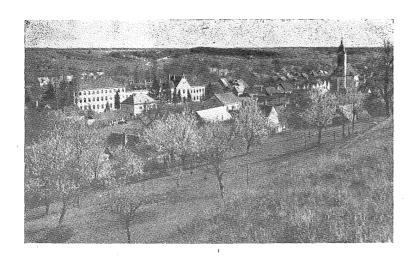
Auch Landeshauptmann Komm.-Rat Johann Wagner erwartete lieben Besuch: Bruder und Schwägerin kamen aus Chicago auf Heimatbesuch

Es war ein herrlicher Flug

Erwartungsvoll stehen unsere Heimatbesucher kurz nach dem Verlassen des Flugzeuges auf der Landebahn des Flugplatzes in Schwechat. — Nach vielen Jahren in der Ferne werden viele Landsleute wieder daheim sein können. Die alte Heimat nimmt sie wieder mit offenen Armen auf.



Kennst Du das Bild aus Deiner Heimat?



Steinberg an der Rabnitz

Etwas abseits von der Nord-Süd-Verbindung liegt friedlich im Gebiet der Rabnitz der Ort Steinberg mit seinen rund 430 Einwohnern.

Der Ort wurde im 15. Jahrhundert Markt. Das Kloster der Töchter des göttlichen Erlösers führt hier eine Hauptschule. Früher befand sich in der Ortschaft eine Lehrerinnenbildungsanstalt.

Auch diese Gemeinde im Bezirk Oberpullendorf kann auf eine schöne Aufbauarbeit zurückblicken. Die neue Gemeindevertretung sorgt auch für die Ortsverschönerung. — Von Steinberg haben auch viele den Weg über das große Wasser genommen.

Burgenland im Umbruch und Wandel unserer Zeit

Wir beginnen in unserer Zeitschrift eine Artikelserie. die sich mit dem großen Wandel in den verschiedensten Bereichen des burgenländischen Lebens beschäftigen wird. Gerade die ausgewanderten Burgenländer wird es sehr interessieren, wie sich das Land nicht nur äußerlich. sondern auch in seiner wirtschaftlichen und soziologischen Struktur verändert hat. Unseren Landsleuten erzählten wir schon einige Male über das heutige Burgenland. Es ist ein neues Burgenland. So manche, die von drüben in letzter Zeit in ihre alte Heimat auf Besuch gekommen sind, haben diesen Wandel mit eigenen Augen festgestellt.

Die einst in unserem Lande so häufigen Strohdächer sind schon eine große Seltenheit und besitzen bereits Museumswert. Die holperigen Straßen kennen wir nicht mehr. Auf der neuen Burgenlandstraße fährt man von Jennersdorf bis Eisenstadt in zwei Stunden, während man früher die dreifache Zeit dafür gebraucht hat. Burgenland, einst ein am östlichen Rande Osterreichs gelegenes, nicht einmal von den westlichen Nachbarn unseres Vaterlandes gekanntes Land, wurde in der jüngsten Zeit so richtig entdeckt und wird heute als bekanntes Fremdenverkehrsland Osterreichs von vielen Gästen des In- und Auslandes gerne aufgesucht. Alle fühlen sich bei uns wohl und daheim.

Land und Dorf tragen ein neues Antlitz. So vieles hat sich geändert. Pflug und Sense sieht man immer seltener: die Zahl der Traktoren und Mähdrescher mehrt sich von Jahr zu Jahr. Die Technik mit ihrem Komfort und den schier unfaßbaren Errungenschaften hat auch vor unserem Lande nicht Halt gemacht, sondern ist auch hier triumphierend eingezogen. Der Bauer hat es daher heute viel leichter. Aber der Bauern werden immer weniger. Vor allem die jungen Menschen lockt die Stadt, dazu der leichtere Verdienst in einem Betrieb und die kürzere Arbeitszeit.

Jeder Wandel und Umbruch (— und wer könnte sagen. daß die jüngste Vergangenheit kein gewaltiger Umbruch gewesen sei? —) wirft auch seine Schattenseiten. Gewiß geht es allen auch bei uns heute besser als früher. Wenn wir auch noch lange nicht in amerikanische Dimensionen denken dürfen, so kann doch gesagt werden, daß der Le-

bensstandard wesentlich gestiegen ist. In welchem Bauernhaus traf man früher schon ein Auto, elektrische Maschinen aller Art, ein Bad und dergleichen mehr an? Heute ist das alles eine Selbstverständlichkeit schon, und niemand empfindet es als sensationell, wenn der Bauer mit seinem Opel oder Mercedes aufs Feld fährt.

Im Zeitalter der Konjunktur, des äußeren Aufbaues, der Technisierung und Rationalisierung des wirtschaftlichen Lebens verdient keiner schlecht. Auch so mancher Kleinbauer hat seinen Hof verlassen und fährt lieber in die Stadt, wo man leichter und besser verdienen kann. Am Wochenende kehrt er nach Hause zurück. Die Industrialisierung ist trotz größter Anstrengungen und des in letzter Zeit spontanen Aufschwunges auch auf diesem Gebiet noch weit in unserem Lande davon entfernt, daß sie jedem in der Nähe des Wohnortes Beschäftigung geben könnte. So fahren viele täglich oder Woche für Woche in die wenigen burgenländischen Fabriksorte oder zu einem weit größeren Teil in die Industriestädte außerhalb des Landes (Wien, Wr. Neustadt, Bruck, Kapfenberg, Leoben...), um dort ihrerArbeit nachzugehen. Wir nennen diese "Pendler", Es sind ihrer über 20.000. Die größte Zahl von außerhalb ihres Wohnortes beschäftigten Personen konstatiert man im Mittel- und Südburgenland, wo also die Industriedichte noch sehr gering ist. Mehr als die Hälfte der Pendler ist laut einer vor wenigen Jahren aufgestellten Statistik in Wien beschäftigt, ein Viertel etwa in Niederösterreich und ein Zehntel in der Steiermark. Der Rest verteilt sich auf die übrigen Bundesländer.

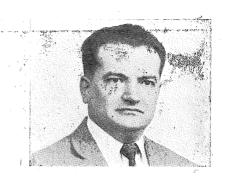
Doch sind auch diese Pendler, die oft unter bescheidensten Voraussetzungen, bei unzureichender Unterbringung und in ungewohnter Umgebung ihr Brot verdienen, ihrer Heimat treu. Nichts schätzen sie mehr als ihren Heimatboden, dem sie sehr stark verbunden sind. Dasselbe dürfen wir auch von unseren Auswanderern nach Amerika sagen, die schon viele Beweise ihrer Heimatverbundenheit und treuen Anhänglichkeit gezeigt haben und zeigen.

Dr. Edmund Zimmermann

Aus der neuen Heimat

Die Burgenländische Gemeinschaft" hat bis in die fernsten Teile der Welt ihre Fäden gespannt. In aller Welt findet man Burgenländer. Sie haben in den langen Jahren der Trennung eine neue Heimat gefunden, aber bewußt die Fäden zur alten Heimat weiter gewoben. Groß ist die Zahl der Mitarbeiter in der "Burgenländischen Gemeinschaft" in Übersee. Mit dieser aufopferungsvollen Mitarbeit bezeugen sie immer aufs neue ihre Liebe und Treue zur alten Heimat. Diese Mitarbeiter sind die Eckpfeiler der B. G. in der großen Welt.

Die B.G. gratuliert zum Hochzeitsjubiläum



Unser Mitarbeiter Mr. John Henits. New York



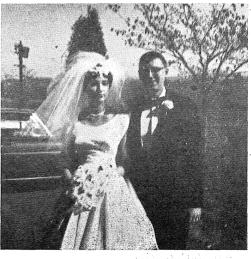
Präsident und Ehrenmitglied der B. G., Mr. Joseph Leyrer (links im Vordergrund) im Kreise seiner Angehörigen. In der Mitte das Ehepaar Fuchs.



Mrs. Paula und Mr. John Oswald feierten kürzlich ihren 35 jährigen Hochzeitstag. Anläßlich dieses Festes grüßen sie alle Verwandten in Wien und im Burgenland. Diesen Wünschen schließt sich ihr Neffe Josef Malits an.



Die Tochter des Ehrenpräsidenten des "First Burgenlander Sick and Death Benefit society". New York, Mrs. J. Fuchs. N. Y.. und Ehrenmitglied der B. G., Mr. Joseph Leyrer, im Kreise ihrer Lieben anläßlich ihrer Silbernen Hochzeit.



Unsere Mitarbeiterin in New Britain, Mrs. Linda Poglitsch, ist glücklich im Hafen der Ehe gelandet.

Nach einem arbeits- und segensreichen Leben, in den wohlverdienten Ruhestand



Anläßlich der Verabschiedung des Oberamtmannes Peter Scheuhammer aus dem aktiven Dienst versammelten sich der Gemeinderat und die Bediensteten der Gemeinde Jennersdorf zu einer schlichten Feier. Neben Oberamtmann Scheuhammer (mit Brille in der Mitte des Bildes) der Bürgermeister von Jennersdorf, Ob.-Vet.-Rat Dr. Thomas.



Am 1. März 1963 ging Vsch.-Dir., Oberschulrat Johann Zimmer-mann, Mogersdorf, nach 40jähriger vorbildlicher Lehrertätigkeit in den Ruhestand. Die B.G. wünscht dem Oberschulrat (Vater unseres Mitarbeiters. Prof. Dr. Edmund Zimmermann) einen schönen und langen Lebensabend.

Nach USA?

Hier sind interessante Hinweise für Sie...

Postkarte genügt und schon geht Ihnen gratis und unverbindlich der "Kompaß für USA-Reisende" zu. Sie werden in dieser Druckschrift viele Ratschläge für die Vorbereitung Ihrer Reise in die Vereinigten Staaten finden.

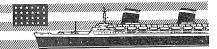
Die Schnelldampfer unserer Linie, »United States" und »America", verkehren regelmäßig zwischen Bremerhaven/Le Havre/Southampton und New York. Binnen 4½ Tagen ist beispielsweise die »United States" von Le Havre aus in New York.

(Minimumrate: Sommersaison \$ 236.50, Vor- und Nachsaison \$ 206,—; 125 kg Freigepäck.) Unser Wiener Büro berät und hilft gern bei allen Formalitäten und steht zu weiteren

Auskünften wegen verbilligter Raten für Auswanderer, Gruppenreisen, Rundreise-

ermäßigungen usw. zur Verfügung.





CHRONIK DER HEIMAT

ASCHAU

Trauung: Am 1. Juni schlossen Herbert Frühwirth und Luise Kallien den Bund fürs Leben.

ALTHODIS

Geburt: Am 24. Mai wurde im Oberwarter Krankenhaus dem Ehepaar Margarete und Franz Habetler, Nr. 5, ein Knabe geboren.

BAD TATZMANNSDORF

Hochzeit: Am 21. April schlossen Dipl.-Ing. Karl Heinz Murlasits und Renate Rehling, Hauptstraße 8, den Bund fürs Leben.

BERNSTEIN

Trauung. Der Baumeister Josef Gottfried Ulreich, Nr. 186, und die Dipl.-Fürsorgerin Irma Pratscher aus Güssing 299 haben am 1. Juni die Ehe geschlossen.

Sterbefall: Im Alter von 88 Jahren starb am 18. Mai Maria Fasching, geb Renner, Nr. 69.

BAUMGARTEN

Unfall: Beim Überqueren einer Straße lief am 18. April der 82 jährige Rentner Franz Marchel aus Baumgarten in das vom Schuhmachergehilfen Johann Artner aus Zemendorf gelenkte Moped. Marchel wurde schwer verletzt.

BOCKSDORF

Hodzeit: Josef Csar. Nr. 117, schloß am 4. Mai die Ehe mit[®] Maria Marinitz aus Heugraben Nr. 56.

BURGAUBERG

Sterbefall: Am 25. April starb im Alter von 77 Jahren der Zementwarenerzeuger Josef Schwarz, Nr. 42.

DEUTSCH-KALTENBRUNN

Hochzeit: Am 23. Mai schlossen Eduard Simandl, Nr. 81, und Olga Tausz aus Neusiedl bei Güssing den Bund fürs Leben.

DEUTSCHGERISDORF

Geburt: Dem Landwirteehepaar Nikolaus und Anna Schermann, Nr. 9, wurde am 9. Mai ein Sohn geboren.

D.-TSCHANTSCHENDORF

Hochzeit: Franz Novogoratz, Harmisch Nr. 27, und Herta Marakovitz, Nr. 97, schlossen am 24. April den Bund fürs Leben.

DEUTSCHKREUZ

Sterbefall: Am 29. März starb im Alter von 79 Jahren der Landwirt Paul Fuchs, Langegasse 119.

DOIBER

Hochzeit: Franz Josef Kahr, Nr. 6, und Helene-Maria Schreiner aus Welten, Nr. 66, haben am 30. April die Ehe geschlossen.

DORFL

Geburt: Dem Ehepaar Rosemarie und Johann Brandlhofer, Nr. 152, wurde am 14 Mai eine Tochter geboren.

EBERAU

Hochzeiten: Am 11. Mai traten in den Stand der Ehe: Walter Gaberhell, Nr. 46, und Maria Gruber aus Gaas, Nr. 100, sowie Josef Paukowitsch und Maria Wallner aus Deutschschützen, Nr. 103.

EISENSTADT

Besuch aus Ungarn: Am 18. Mai besuchten zehn ungarische RK-Angehörige aus Ödenburg und Steinamanger Eisenstadt und das Burgenland.

EISENZICKEN

Verkehrsunfall: Am 5. Mai wurde der 35jährige Landwirt Josef Haselbacher aus Eisenzicken, als er, ohne auf den Querverkehr zu achten, auf die Bundesstraße fuhr, vom Pkw. des Ma-

Schuldirektor Josef Ratz

aus Rax wurde am 5. Feber 1963 als Anerkennung für seine schulischen Leistungen vom Herrn Bundespräsidenten mit dem Titel "Oberschulrat" ausgezeichnet.



Die B. G. gratuliert dem jungen Oberschulrat herzlichst und wünscht weiterhin viel Erfolg OSR. Ratz stammt aus St. Martin i. d. W., begann als Klassenlehrer in Mogersdorf und war dann Schulleiter in Olbendorf, Rohrbrunn, Bonisdorf und Kalch und ist seit 1947 Volksschuldirektor von Rax-Dorf.

OSR. Josef Ratz arbeitet auch im Dienste des Roten Kreuzes und ist in vielen Organisationen des öffentlichen Lebens tätig.

lers Gustav Werderits aus Welgersdorf niedergestoßen und schwer verletzt.

ELTENDORF

Sterbefälle: Kürzlich starb der Kaufmann Karl Krenn, Nr. 159, im Alter von 75 Jahren. — Am 13. Mai starb die 74 Jahre alte Anna Schanzer, Nr. 2.

FRANKENAU

Geburt: Am 20. Mai wurde dem Ehepaar Franz und Martina Kambrich, Nr. 47. ein Sohn geboren.

GRIESELSTEIN

Auszeichnungen: Am Tag der Feuerwehr wurden die Feuerwehrkameraden Brandinspektor Dir Szladek mit der 40jährigen staatlichen Ehrenmedaille, Franz Lendl und August Hirczy mit der Dienstmedaille für 30jährige Dienstzeit ausgezeichnet. Franz Proschitz erhielt die Silberne Medaille des Roten Kreuzes.

GROSSWARASDORF

Geburt: Am 16. April wurde dem Ehepaar Josef und Agnes Varga, Nr. 196, ein Sohn geboren.

GÜSSING

Neues Schwimmbad: Die Eröffnung des neuen Schwimmbades in der Nähe des Sportplatzes wird noch in diesem Sommer erfolgen.

Flugkarien Bahnkarien Schiffskarien

Vertrauenssache

Wenden Sie sich an den Reisereferenten der "Burgenländischen Gemeinschaft"

JOHANN PREE

Edlitz 22, Post Deutsch-Schützen, Burgenland Telefon: Edlitz 4

Hochzeitsglocken läuten



Am 30. April 1963 schlossen Alfred Schendl, Rohrbach a. T., und Wilma Moser, Mischendorf, den Bund fürs Leben.

Mit diesem Bild grüßen die Vermählten alle Verwandten und Freunde aus Nah und Fern



Am 13. April 1963 verehelichten sich Franz Gerger, St. Michael i. B. 176, und Anna Mercsanits, Güttenbach 35.

Erfreuliche Briefzeilen

Mrs. Erna Preinsberger aus Kitchener, Ont., Canada. schreibt:

"Sende Ihnen hiermit meinen Mitgliedsbeitrag. Wir freuen uns jedesmal sehr, wenn Ihre Zeitung kommt."

Max Punschart, Chicago, Ill.:

"Die Burgenländer haben mir schon immer mit ihren Organisationsleistungen im Vereinswie im Geschäftsleben imponiert. Wir aus den anderen österreichischen Ländern können sie nur (mit etwas Eifersucht) bewundern."

Hermann und Theresia Windisch, Hamilton, Canada:

"Wir freuen uns jedesmal, wenn wir die B. G.-Zeitung erhalten. Wir wünschen Ihnen auch in der Zukunft recht viel Erfolg."

Theresia Unger, Berkeley, Calif .:

"Ich freue mich immer, wenn ich von der Heimat etwas zu lesen bekomme, ganz besonders über Strem, meinem Heimatdorf. Ich wünsche der B. G. auch fernerhin viel Erfolg und Glück."

Ein Charterteilnehmer sagt:

"Es ist nicht in Worten auszudrücken, wie sehr sich die B. G. um uns bemüht hat; aber auch die Lufthansa hat mehr getan, als wir erwartet haben. Das Service war wirklich ausgezeichnet!"

Dank für eine Spende:

Uber Mr. Joe Baumann sandte
Mr. Alois Jandrisovits, Northampton, Pa.

1 Dollar
Mr. Joe Pumm, Astoria. N. Y.. 5 Dollar
für das Mahnmal.

GROSSPETERSDORF

Geburt: Dem Ehepaar Johann und Josefa Malovits, geb Halper, Bürgerstraße 58, wurde am 17. Mai ein Mädchen geboren.

HACKERBERG

Hochzeit: Am 4. Mai schlossen Rudolf Strobl, Nr. 89, und Martha Reisinger aus Neunkirchen den Bund fürs Leben.

HORITSCHON

Geburt: Dem Ehepaar Franz und Bernadette I by, Florianigasse 2, wurde am 4. April ein Mädchen geboren.

JABING

Sterbefall: Im Alter von 82 Jahren starb am 4. Mai Justine Höfler, geb. Tausz, 'Nr. 252.

JENNERSDORF

Sterbefall: Am 11. Mai starb Josef Thomas, Nr. 308, im Alter von 94 Jahren.

Theateraufführung: Am 18. und 19. Mai führte der Gesangsverein Jennersdorf das Theaterstück "Das Verlegenheitskind" auf. Die Aufführung stand unter der Leitung von Herrn Stefan Müller. Die Vorführungen waren überaus gut besucht.

KAISERSTEINBRUCH

Verkehrsunfall: Am 9. Mai wurde auf der Kreuzung Kaisersteinbruch — Winden der 19jährige Soldat Peter Handler vom Lastauto des Gustav Jahn aus Purbach überfahren. Handler kam in das Krankenhaus Hainburg.

KOBERSDORF

Sterbefall: Am 10. Mai starb im Alter von 80 Jahren der Maurer Michael Pauer, Rosengasse 17.

KON InGSDORF

Sterbefall: Im Alter von 67 Jahren starb am 26. April Josef Perl, Nr. 101.

Hochzeit: Am 27. April schlossen Helga Kolossa, Gastwirtstochter, und der Bautechniker Peter Gordan aus Wien den Bund fürs Leben.

KITZLADEN

Sterbefall: Am 1. Juni starb der Landwirt Johann Koch. Nr. 4, im Alter von 68 Jahren.

KLEINZICKEN

Hochzeit: Am 14. Mai schlossen Walter Sagmeister, Kirchfidisch 65. und Annemarie Meigl. Nr. 14. den Ehebund.

KOHFIDISCH

Sterbefall: Am 12. Mai starb im Oberwarter Krankenhaus im Alter von 6 Monaten die Tochter des Malermeisters Erich Heigl.

KOTEZICKEN

Geburt: Am 23. Mai wurde dem Ehepaar Raimund und Rosa Wagner, Nr. 33. ein Mädchen geboren.



Otto Schmidt und Adolfine Waldhauser aus Toronto. Canada, weilen seit 12. März 1963 in der alten Heimat (Burg 41). Sie schlossen am 16. April 1963 in Wien den Bund fürs Leben. Mit dem Hochzeitsbilde grüßen sie alle Verwandten und Freunde.

6. Juli: Bürgenländer fliegen wieder zu Besüch nach Amerika

Ehrenberger Cornelia Eichner Erika Gold Michael Görz Eva-Maria Hofbauer Else Hofbauer Gottfried Holper Theresia Janisch Walter Janisch Adele Janisch Brigitte Kaiser Jakob Kaiser Mathilde Karner Eugen Kisfaludy Josef Kisfaludy Maria Knarr Anna Knorr Katharina Kransky Margarete Maurer Stefanie Ortmayer Ingeborg Prohaska Emilie Schönecker Aloisia Schwarz Dr. Julian Schwarz Paula Sedlak Herta Spazierer Friedrich Spazierer Rosa Suppan Resi Urschitz Rosa Urschitz Johann Vogl Karl Wukits Theresia

KOTEZICKEN

Geburt: Am 23. Mai wurde dem Ehepaar Raimund und Rosa Wagner, Nr. 33, ein Mädchen geboren.

KROISEGG

Geburt: Dem Ehepaar Franz und Frieda Hatzl, Nr. 15, wurde am 1. Mai ein Mädchen geboren.

KUKMIRN

Sterbefall: Am 17. Mai starb im Alter von 97 Jahren Johann Unger, Nr. 161.

LACKENDORF

Sterbefall: Am 4. Mai starb im Alter von 74 Jahren Rosa Strobl, Bahngasse 30.

LANDSEE

Ehrung: Aus Anlaß des 83. Geburtstages wurde die bekannte burgenländische Heimatdichterin Mida Huber von verschiedenen Stellen geehrt. U. a. brachte der Mittelburgenländische Lehrerchor ein Ständchen. Die "Burgenländische Gemeinschaft" sendet in Verbundenheit herzliche Glückwünsche.

LANGECK

Tödlicher Unfall: Von einem Auto erfaßt und niedergestoßen wurde Anna Binder, Nr. 37. Sie erlag am 19. April ihren Verletzungen.

LUTZMANNSBURG

Sterbefall: Am 18. Mai starb Theresia Kain-rath, geb. Koran, Breitengasse 5, im Alter von 68 Jahren.

LIMBACH

Geburt: Dem Ehepaar Leopold und Irene Zinkl, Nr. 39, wurde am 2. Mai im Oberwarter Krankenhaus ein Sohn geboren.

MANNERSDORF

Sterbefall: Im Alter von 60 Jahren starb am 18 Mai Maria Hatz, geb. Lackner, Nr. 94.

MATTERSBURG

Cellokonzert: In Mattersburg fand kürzlich ein viel beachteter Solistenabend des aus Ungarn emigrierten Meistercellisten Imre Toth statt. Professor Toth lebt seit 1957 in Österreich und hat ein schweres Schicksal erlebt:

MARKT NEUHODIS

Sterfefall: Am 11. Mai starb im Oberwarter Krankenhaus Samuel Kerist, Nr. 149.

MINIHOF-LIEBAU

Sterbefall: Am 24. April starb im Alter von 88 Jahren Gustav Ruck, Nr. 47.

Bei allen Reisen in die Heimat



Telefon LEhigh 5-8600

Einwanderung,
Reisen in
Amerika,
Cruises nach dem
Süden,
wenden Sie sich
bitte immer an uns
Wir garantieren einen
100% jegen Dienst

Hochzeit in Kirchfidisch



Foto Pöschlmayer

Am 30. April 1963 schlossen Elfriede Binder, Kirchfidisch Nr. 97, und Johann Pauli, Badersdorf 82, den Bund fürs Leben.

MISCHENDORF

 $Hochzeit\colon$ Am 30. April verehelichten sich Alfred Schendlaus Rohrbach a. T. und Wilma Moser, Nr. 138.

MORBISCH AM SEE

Unsall: Ohne auf den Verkehr zu achten, lief am 18. April der fünfjährige Herbert Marx aus Mörbisch am See in das Auto des Mechanikers Johann Emrich aus Siegendorf. Das Kind erlag kurz nach dem Unfall den Verletzungen.

MOSCHENDORF

Gründungsfest: Die Ortsfeuerwehr Moschendorf unter ihrem Kommandanten Laky, Nr. 19. beging am 9. Juni ihr 80jähriges Jubiläum. Auch die B.G. entsandte zu dieser Großveranstaltung ihr Filmteam.

NEUBERG

Geburt: Dem Ehepaar Alois und Maria Griesler, Nr. 135, wurde am 14. Mai ein Mädchen geboren.

NEUMARKT A. D. RAAB

Sterbefall: Am 29. April starb die 38 Jahre alte Ernestine Z otter, geb. Fink. Nr. 32.

NEUMARKT I.T.

Hochzeit: Am 1. Juni schlossen Franz Penzinger, Nr. 19, und Gisela Pollak, Nr. 72. den Bund fürs Leben.

NEUSIEDL AM SEE

Jugendherberge: In Neusiedl am See entsteht eine der schönsten Jugendherbergen Osterreichs. Es sind Schlafräume mit 68 Betten und Aufenthaltsräume für 100 Jugendwanderer vorgesehen. Der Bau kostet rund 2 Millionen Schillinge.

NEUHAUS A. KLB.

Hodzeit: Am 26. Mai schlossen Gertrude Sampl, Kalch Nr. 25, und Heinz Josef Spitzer aus Jennersdorf Nr. 145 den Ehebund.

NEUSIEDL BEI GÜSSING

Sterbefall. Am 20. März starb im Alter von 85 Jahren Julianne Walits, Nr. 62.

NEUSTIFT B. SCHLAINING

Sterbefall: Am 9. Mai starb Johann Grabenhofer, Nr. 21. im Alter von 68 Jahren.

NEUTAL

Sterbefall: Am 22. Mai starb im 60. Lebensjahre Hermine Reisenhofer, geb. Höfferl, Nr. 202.

NIKITSCH

Sterbefall: Am 25. April starb im Alter von 48 Jahren Anastasia Biricz, Nr. 30.

OBERDORF

Sterbefall: Am 23. Mai starb Julianne Halper, geb. Halper, im Alter von 67 Jahren.

OBERLOISDORF

Sterbefall: Kürzlich starb der 83jährige August Baumgartner, Nr. 151

OBERPULLENDORF

Auto überschlug sich: Am 13. Mai überschlug sich das Auto des Hermann Bleier aus Landeck in einer Kurve etwa 1 km vor Oberpullendorf. Das Fahrzeug landete schließlich in einem Kleeacker. Es wurde zur Gänze zerstört. Gisela Hodits, Anna Kappl aus Wien und der Lenker wurden schwer verletzt ins Oberpullendorfer Krankenhaus gebracht. Die Ursache des Unfalles dürfte überhöhte Fahrgeschwindigkeit gewesen sein.

OBERSCHÜTZEN

Schwerer Verkehrsunfall: Der 23jährige Mechaniker Willibald Karner
fuhr am 19. Mai mit seinem Pkw. zufolge überhöhter Geschwindigkeit in
Oberschützen in einer leichten Kurve
von der rechten auf die linke Fahrbahnseite. Dort stieß der Wagen gegen ein
volles Teerfaß, welches 30 m mitgeschleift wurde. Bei diesem Manöver
wurde der mitfahrende Bernhard Rehling aus dem Auto geschleudert und
verletzt. Beide, der Lenker und Rehling, kamen ins Krankenhaus.

OBERWART

Sterbefall: Am 15. Mai starb Ida Schermann, geb. Koller, Reichlgasse 6, im Alter von 76 Jahren.

Hochzeiten: Am 11. Mai schlossen den Ehebund: Adolf Simon, Spitalgasse 5, und Else Hegedüs, Graf-Erdödy-Straße 5, sowie Karl Adelmann aus Markt Neuhodis Nr. 79 und Isabella Imre. Graf-Erdödy-Straße 42.

OLBENDORF

Hochzeit: Am 18. Mai verehelichten sich Walter Ziser, Nr. 269, und Elfriede Lukits, Nr. 274.

OLLERSDORF

Dank für eine Spende: Für den Neubau des Pfarrhofes, mit dem bereits begonnen wurde, spendete kürzlich eine aus Ollersdorf stammende Amerikanerin S 120.000.—. Die Pfarrgemeinde dankt für diese Spende.

PAMHAGEN

Tödlicher Arbeitsunfall: Beim Verladen von Torferde von einem Traktoranhänger stürzte am 9. Mai der Landwirt Lorenz Kieren aus Pamhagen so unglücklich mit dem Hinterkopf auf den Erdboden, daß er kurz danach seinen Verletzungen erlag.

PINKAFELD

Sterbefall: Am 1. Mai starb der Maurer Gottfried Pöll, Brauhausgasse 14, im Alter von 62 Jahren.

RAUCHWART

Hochzeit: Am 11. Mai schlossen Karl Graf, Nr. 61. und Martha Ernst, Bocksdorf Nr. 44, den Bund fürs Leben.

REDLSCHLAG

Hochzeit: Am 25. Mai schlossen Erich Kappel, Nr. 57, und Gerda Fleck, Nr. 28, die Ehe.

Auf der Riegersburg

finden in der ersten Junihälfte Freilichtspiele unter der Leitung von Franz Graf statt. Zur Aufführung gelangt die Komödie von W. Shakespeare "Die beiden Veroneser".

SALMANNSDORF

Geburt: Am 11. Mai wurde dem Ehepaar Josef und Margarete Schermann. Nr. 12. ein Mädchen geboren.

SAUERBRUNN

Hochzeit: Vor kurzem vermählte sich der Fußballer Kurt Bognar mit Grete Sandhöfer.

SCHACHENDORF

Mit einer Zugmaschine in den Zug gefahren: Am 21. Mai fuhr der 37jährige Landwirt Franz Simonovic bei einem Eisenbahnübergang mit seinem Traktor in den Personenzug.

SCHALLENDORF

Hochzeit: Am 18. Mai schlossen Johann Gerger aus St. Michael Nr. 116 und Gisela Jandrisits, Nr. 21, den Bund fürs Leben.

SCHANDORF

Firmung: Am 12. Mai nahm Bischof DDr. Stefan Laszlo die Firmung vor.

Bequem und angenehm mit der Lufthansa!



In einer solchen angenehmen Umgebung und Atmosphäre

 exzellente Betreuungdeutschsprechend ausgewählte Speisen und Getränke

werden unsere Landsleute wie heuer auch 1964 in, den Charterflugzeugen der

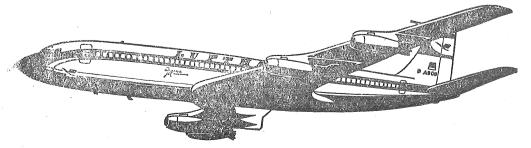
Lufthansa

in die alte Heimat fliegen

So denken viele:
"Wir flogen so ruhig, so angenehm,
Wunderbare Bedienung
Indeed, it was very nice with the
Lufthansa!"

Gemeinschafts-Flugreisen der B.G. in die alte Heimat





Schon wieder freuen sich viele unserer Landsleute auf den Gemeinschaftsflug mit der Lufthansa in die alte Heimat

Eigentümer, Herausgeber und Verleger "Burgenländische Gemeinschaft", Verein zur Pflege der Heimatverbundenheit der Burgenländer in aller Welt, Güssing. Verantwortl. Redakteur: Oberamtmann Julius Gmoser, Mogersdorf. — Druck: Hans Köck, Fürstenfeld, Schillerplatz 5 Printed in Austria

SPITZZICKEN

Geburt: Am 11. Mai wurde dem Ehepaar Julius und Hedwig Talian, Nr. 80, ein Mädchen geboren.

STADT SCHLAINING

Weihe der Burgkapelle: In der Burg Schlaining nahm Bischof DDr. Stefan Laszlo kürzlich die Weihe der aus dem Jahre 1460 stammenden, nunmehr restaurierten, Burgkapelle vor.

STEGERSBACH

Sterbefälle: Am 21. April starb im Alter von 87 Jahren die Oberlehrerin Ida Klaiser, Nr. 4, und am 27. April im Alter von 73 Jahren Anna Pendl, Nr. 305.

STEINBERG

Sterbefall: Am 6. Mai starb im Alter von 81 Jahren Franziska Stimakowitz, Nr. 3.

STINATZ

Sterbefall: Am 7. Mai starb im Alter von 77 Jahren Simon Resetarits, Nr. 198.

ST. KATHREIN

Sterbefall: Am 1. Mai starb im Alter von 82 Jahren Josef Palkovitz, Nr. 51.

Friedhofseinfriedung: Nach langen Beratungen wird nun die Friedhofseinfriedung gebaut werden. Die Familie Novogoratz, Nr. 50, hat ein schönes eisernes Tor zur Verfügung gestellt.

STREM

Verkehrsunfall: Am 21. April wollte der Hilfsarbeiter Alois Maier aus Urbersdorf mit seinem

Dipl.-Dolm. Josef Zeugner ein Sechziger

Am 2. Mai feierte die Burgenländische Landsmannschaft in der Steiermark in Graz den 60. Geburtstag ihres rührigen Geschäftsführers Dipl.-Dolm. Josef Zeugner, Oberamtsrat der

Steiermärkischen Landesregierung.

Josef Zeugner wurde am 25. Mai 1903 in Zurndorf, Bez. Neusiedl a. See, als Sohn eines Eisenbahnangestellten geboren.

Moped, auf dessen Soziussitz er den 52 jährigen Stefan Legath mit führte, dem Pkw. des Zollwachbeamten Robert Koch aus Heiligenkreuz überholen. Hiebei stieß das Moped gegen den Kotschützer des Autos. Der Mopedfahrer kam zum Sturz und mußte mit Verletzungen ins Krankenhaus Güssing eingeliefert werden.

TAUKA

Hochzeiten: Den Bund fürs Leben schlossen Hilde Einfalt aus Minihof-Liebau und Helmut Wolf aus Tauka, sowie Justine Csontala und Franz Katzböck aus Neuhaus a. Klb. (Altenhof).

TRAUSDORF

Frühjahrskonzert: Das Trausdorfer Tamburizzaorchester hat am Ostermontag sein erstes Frühjahrskonzert verbunden mit einem kroatischen Abend abgehalten.

UNTERBILDEIN

Hochzeit: Am 18. Mai verehelichten sich Stefan Stangl, Nr. 59, und Charlotte Hafner, Nr. 29.

UNTERPULLENDORF

Sterbefall: Die Rentnerin Anna Bubich, Hauptstraße 44, starb im 81. Lebensjahr.

UNTERRABNITZ

Geburt: Dem Ehepaar Leopold und Franziska Helssenberger wurde kürzlich ein Sohn geboren.

WALLERN

Hodzeit: Am 30. April schloß der Fleischhauermeister Alois Michlits, Hauptstraße 75, und die Angestellte Katharina Trautner, Rosengasse 45, die Ehe.

WIESEN

Hochzeit: Am 9. Mai verehelichten sich Erwin Murrenberger und Anna Habeler.

WINDISCH-MINIHOF

Hochzeit: Am 18. Mai schlossen Friedrich Erich Knaus, Nr. 17, und Anna Holzmann aus Tauka Nr. 13, den Bund fürs Leben.

WINTEN

Hodzeit: Walter Gratzl, Nr. 17, und Helga Zimmermann, Eberau Nr. 41, schlossen am 4. Mai die Ehe.

WORTHERBERG

Neuer Friedhof: In Wörtherberg wurde ein eigener Friedhof angelegt.

ZAHLING

Hochzeit: Am 25. Mai schlossen Ingrid Gilly, Nr. 87, und Franz Ernst, Neusiedl b. Güssing Nr. 83, den Bund fürs Leben.

Uhren Schmück Jüwelen

sind die schönsten Geschenke für Ihre Lieben!

Original Schweizer Markenuhren - Omega - JWC - Tissot Kuckucksuhren - Jahresuhren - Schmuck in solidem Gold und Silber

bekommen Sie in reicher Auswahl in den Fachgeschäften

Oberwart

Bahnhofstraße 1

Willi Mayer

Uhrmachermeister

Wien VII,

Güssing, Hauptplatz 1

Seidengasse 32

Es ist haet an dee Zeit,

sich für den Herbstflug nach Amerika zu melden, falls Sie noch mitkommen wollen. Es ist der letzte Charterflug, den die "Burgenländische Gemeinschaft" in diesem Jahr durchführt. Nur für Mitglieder der B. G.!

Ab Wien (Schwechat) am 21. November 1963 Ab New York (Idlewild) am 16. Jänner 1964 Flugpreis hin und zurück pro Person: abhängig von der Teilnehmerzahl von 249 bis 339 Dollar.

Beachten Sie aber:

by Jet mit Lufthansa

Der Charterflug kommt nur bei einer Mindestteilnehmerzahl von 90 Personen zustande. Kommen weniger als 90 Personen zusammen, so wird ein verbilligter Gruppenflug (Mindestzahl: 25 Personen) eingeschaltet. Gruppenpauschale samt allen Leistungen der B. G. 391 Dollar. Wir machen darauf aufmerksam, daß die "Burgenländische Gemeinschaft" hinsichtlich aller erbrachten und auf die Flugreise bezughabenden Leistungen nur als Vermittlerin auftritt.

Sichern Sie sich rechtzeitig Ihren Flugplatz, daß Sie Weihnachten mit Ihren Lieben in Amerika erleben können!